

3 Wolfgang Amadeus Mozart

Hai già vinta la causa / Vedrò mentre io sospiro (*Le nozze di Figaro*)

Hai già vinta la causa! cosa sento!
In qual laccio io cadea?
Perfidi! io voglio
di tal modo punirvi,
a piacer mio
la sentenza sarà ...

Ma s'ei pagasse
la vecchia pretendente?
Pagarla! in qual maniera?
E poi v'è Antonio,
che a un incognito Figaro ricusa
di dare una nipote in matrimonio.
Coltivando l'orgoglio
di questo mentecatto ...
tutto giova a un raggiro ...
il colpo è fatto.

Vedrò mentre io sospiro,
felice un servo mio!
E un ben che invan desio,
ei posseder dovrà?
Vedrò per man d'amore
unita a un vile oggetto
chi in me destò un affetto
che per me poi non ha?

Ah no, lasciarti in pace
non vo' questo contento,
tu non nascesti, audace,
per dare a me tormento,
e forse ancor per ridere
di mia infelicità.
Già la speranza sola
delle vendette mie
quest'anima consola
e giubilar mi fa.

Du hast den Prozess schon gewonnen! Was höre ich!
In welche Falle bin ich geraten?
Ihr Schurken! Ich will
euch auf solche Weise bestrafen,
nach meinem Belieben
wird das Urteil ausfallen ...

Aber wenn er seine alte
Verehrerin bezahlte?
Sie bezahlen! Aber wie?
Und dann ist da noch Antonio,
der es ablehnt, einem unbekannten Figaro
seine Nichte zur Frau zu geben.
Doch wenn ich den Stolz
dieses Trottels wecke ...
alles dient meiner List ...
die Sache ist [schon] geglückt.

Während ich schmachte,
soll ich einen meiner Diener glücklich sehen?
Und einen Schatz, den ich vergeblich begehre,
soll er besitzen?
Soll ich sie von Liebeshand vereint
mit einem Wesen niederen Standes verbunden sehen,
sie, die in mir ein Gefühl erweckte,
das sie mir dann nicht erwidert?

Ach nein, ich lasse dich nicht in Frieden,
diese Freude gönne ich dir nicht,
Du Dreister wurdest nicht geboren,
um mich zu quälen
und vielleicht noch
über mein Unglück zu lachen.
Schon die Hoffnung allein,
mich rächen zu können,
tröstet meine Seele
und lässt mich jubeln.